



WIR MACHEN HOLZ STARK.

Korasit[®] NG 10

1. Produktbeschreibung

Zulassung	Korasit [®] NG 10 wurde gemäß Biozid-Verordnung (EU) Nr. 528/2012 bewertet und von der nationalen Zulassungsstelle zugelassen.
Zulassungsnummern	Die landesspezifische Zulassungsnummer ist auf dem Etikett des Gebindes angegeben.
Güteüberwachung	Das Produkt unterliegt einer freiwilligen Güteüberwachung durch die Materialprüfanstalt Brandenburg GmbH.
Produktart	Wasserlösliches, flüssiges, fixierendes, schwermetall- und borfreies Holzschutzmittel. Nur zur Holzbehandlung gemäß den vorliegenden Hinweisen.
Wirkstoffe	100 g enthalten: 0,15 g Propiconazol (a.i.) 0,15 g Tebuconazol (a.i.) 0,25 g Permethrin (a.i.)
Wirksamkeit	Schützt Holz vorbeugend vor holzerstörenden Insekten (Hausbock, Holzwurm), Pilzen (Fäulnis) und Termiten.
Eigenschaften	Anwendungsfertig. Geruchsschwach.
Anwendungsbereich	Das Holzschutzmittel darf in den Bereichen angewendet werden, die gemäß EN 335 den Gebrauchsklassen 1, 2 oder 3 zugeordnet sind. Für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile, z. B. Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nichttragende Hölzer im Hochbau.
Farbton	Das nicht angefärbte Korasit [®] NG 10 ist als Lösung farblos. Korasit [®] NG 10 ist weiterhin in den Farbtönen farblos und braun erhältlich.
Gebindegrößen	5 kg 25 kg
Dichte	ca. 1,0 g/cm ³ (20 °C)
pH-Wert	pH 6–8
Wassergefährdungsklasse	Anwendungslösung: WGK 3 gemäß AwSV
Haltbarkeit	24 Monate

2. Verarbeitung im Streichverfahren

Anwendungsverfahren Streichen durch professionellen und nicht-professionellen Anwender.

Anwendungsbereich Zur Verwendung für Holz im Außenbereich einschließlich Dachkonstruktionen, Außentüren, Fenster. Das Produkt darf nicht in Wohnbereichen verwendet werden.

Zum vorbeugenden Schutz von Nadel- und Laubholz für die Gebrauchsklasse 1 (ohne Wohnräume) und Gebrauchsklasse 2 sowie zum Schutz von Nadelholz in Gebrauchsklasse 3.

Aufbringmengen

Streichen	ohne Termitenschutz	mit Termitenschutz
Gebrauchsklasse 1	25 ml/m ²	50 ml/m ²
Gebrauchsklasse 2	37 ml/m ²	50 ml/m ²
Gebrauchsklasse 3 mit Endbeschichtung	58 ml/m ²	75 ml/m ²
Gebrauchsklasse 3 ohne Endbeschichtung	150,0 ml/m ²	150 ml/m ²

Zum Erreichen der o. g. Aufbringmengen ist ein einmaliger Anstrich ausreichend. Lediglich zum Schutz von Holz, bestimmt für die Verwendung in Gebrauchsklasse 3 (150 ml/m²), sind zwei aufeinanderfolgende Anstriche notwendig.

Anweisungen für die Verwendung

Korasit® NG 10 darf durch den berufsmäßigen Verwender als auch durch den nicht-professionellen Verwender mittels Streichen angewendet werden. Verwenden Sie das Fertigprodukt unverdünnt. Rühren Sie das Produkt vor Gebrauch um und tragen Sie es mit einem Pinsel direkt aus der Dose/dem Liefergebilde auf. Verwenden Sie Wasser zur Pinselreinigung.

Risikominderungsmaßnahmen

Bei Holzschutz im Streichverfahren ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Waschen Sie vor dem Essen und nach dem Gebrauch die Hände und freiliegende Haut. Lebensmittel, Essgeräte oder mit Lebensmitteln in Berührung kommende Oberflächen dürfen nicht verunreinigt werden.

Kinder und Haustiere von den behandelten Flächen fernhalten, bis diese getrocknet sind.

Zum Schutz der Umwelt dürfen Lösungen nicht in den Boden, das Grund- und Oberflächenwasser oder in eine Kanalisation gelangen. Deshalb nicht über oder in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern sowie im Bereich von Wasserschutzzonen anwenden.

Während der Anwendung des Produktes und während der Trocknung der Oberflächen sollten Produktverluste und deren Eintrag in die Umwelt eingedämmt werden. Hierzu angrenzende Böden gegebenenfalls mit Kunststoff abdecken und diesen später als festen Abfall entsorgen.

3. Verarbeitung im Tauchverfahren

Anwendungsverfahren Manuelles Tauchen durch industriellen und professionellen Verwender.

Anwendungsbereich Zur Verwendung für Holz im Außenbereich einschließlich Dachkonstruktionen, Außentüren, Fenster. Das Produkt darf nicht in Wohnbereichen verwendet werden.

Zum vorbeugenden Schutz von Nadel- und Laubholz für die Gebrauchsklasse 1 (ohne Wohnräume) und Gebrauchsklasse 2 sowie zum Schutz von Nadelholz in Gebrauchsklasse 3.

Aufbringmengen

Manuelles Tauchen	ohne Termitenschutz	mit Termitenschutz
Gebrauchsklasse 1	25 ml/m ²	50 ml/m ²
Gebrauchsklasse 2	37 ml/m ²	50 ml/m ²
Gebrauchsklasse 3 mit Endbeschichtung	58 ml/m ²	75 ml/m ²
Gebrauchsklasse 3 ohne Endbeschichtung	150,0 ml/m ²	150 ml/m ²

Zum Erreichen der o. g. Aufbringmengen ist ein einmaliges Tauchen ausreichend.

Anweisungen für die Verwendung

Korasit® NG 10 darf durch den berufsmäßigen Verwender mittels manuellem Tauchen angewendet werden. Verwenden Sie das Fertigprodukt unverdünnt. Rühren Sie das Produkt vor Gebrauch um und füllen es in das Tauchbecken.

Bei manuellem Tauchen erfolgen einzelne Arbeitsschritte der Behandlung händisch durch den Mitarbeiter (z.B. das Eintauchen der Holzgegenstände, nachträgliches Stapeln behandelten Holzes zur Trocknung, usw.).

Risikominderungsmaßnahmen

Während des Einfüllens des Produktes in das Tauchbecken und während dessen Wartung Schutzkleidung (beschichteter Overall), Handschuhe, Augen- und Gesichtsschutz tragen.

Auch während des Tauchens sowie Umgangs mit dem behandelten Holz Handschuhe und Schutzanzug (beschichteter Overall) tragen.

Die Anwendung des Produkts in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Zum Schutz der Umwelt dürfen Lösungen nicht in den Boden, das Grund- und Oberflächenwasser oder in eine Kanalisation gelangen. Deshalb nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern oder im Bereich von Wasserschutzzonen anwenden.

Während der Anwendung des Produktes und während der Trocknung der Oberflächen sollten Produktverluste und deren Eintrag in die Umwelt eingedämmt werden. Hierzu angrenzende Böden gegebenenfalls abdecken (z.B. mit einer Plane) und Produktverluste sicher entsorgen.

4. Behandeltes Holz

Farbe	Mit Korasit® NG 10 farblos behandeltes Holz zeigt keine Änderung des Farbtons auf. Holz, behandelt mit braun angefärbtem Produkt, zeigt den entsprechenden Farbton.
Lagerung	Im Tauchverfahren kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern. Abtropfende Produktreste sind generell aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. wiederzuverwenden.
Eigenschaften	Behandeltes Holz ist nicht zur Verwendung im Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln oder Nutztieren bestimmt. Nach den bisherigen Erkenntnissen weisen mit Korasit® NG 10 bestimmungsgemäß behandelte und getrocknete Hölzer gegenüber Eisen, Stahl und Glas kein anderes Korrosionsverhalten auf, als unbehandelte Hölzer.
Nachanstriche	Nach Fixierung/Trocknung ist eine Überstreichbarkeit mit Koralan®- und Koranol®-Produkten möglich. Ein Probeanstrich wird empfohlen.

5. Besondere Hinweise und gesetzliche Bestimmungen

Gebrauchs- und Warnhinweise **Vor Gebrauch alle Gefahren- und Sicherheitshinweise im Sicherheitsdatenblatt zu Korasit® NG 10 lesen!**

Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Nahrungsmitteln, Tierfutter und Nutztieren kommen kann.

Längeren Kontakt von Haustieren, insbesondere Katzen, mit behandelten Oberflächen vermeiden.

Anweisungen zur Erste Hilfe

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Informationen: Verunreinigte, durchtränkte Kleidung wechseln. Im Zweifelsfall oder wenn Symptome beobachtet werden, holen Sie ärztlichen Rat ein. Verabreichen Sie einer bewusstlosen Person oder einer Person mit Krämpfen niemals etwas durch den Mund.

Nach dem Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig lagern. Für frische Luft sorgen.

Bei Hautkontakt: Nach Hautkontakt sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Sofort sorgfältig und gründlich mit einer Augendusche oder Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Spülen Sie den Mund gründlich mit Wasser aus.

Ersthelfer: Auf den Selbstschutz achten!

Informationen für den Arzt: Behandlung: Symptomatisch behandeln.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen. Verursacht schwere Augenschäden. Pyrethroide und Pyrethrine können Parästhesie verursachen (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung).

Schutzmaßnahmen: Nur in gut belüfteten Bereichen anwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Treffen Sie die beim Umgang mit Chemikalien die

üblichen Vorsichtsmaßnahmen. Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Vermeiden Sie eine großflächige Ausbreitung (z. B. durch Eindämmung oder Ölsperren).

Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säure- oder Universalbindemittel) aufnehmen. Zur Entsorgung in geschlossenen und geeigneten Behältern sammeln.

Stabilität und Reaktivität:

Reaktivität: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Gebrauchs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Umgang, Lagerung und Umweltschutz

Verwendetes Produkt muss aufgefangen und wiederverwendet oder als Sondermüll entsorgt werden. Es darf nicht in den Boden, das Grund- und Oberflächenwasser oder in eine Kanalisation gelangen.

Nur im Originalbehälter vor Frost und direktem Sonnenlicht geschützt aufbewahren/lagern. Unter 30°C aufbewahren/lagern. Behälter vor Beschädigung schützen.

Abfallentsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG, die Abfall und gefährlichen Abfall umfasst. Wenden Sie sich bezüglich der Abfallentsorgung an den zuständigen örtlichen Abfallentsorgungsexperten. Behandeln Sie verunreinigte Verpackungen genauso wie den Stoff selbst.

Produktcode (D)

HSM-W 60

EAK / AVV (D)

03 02 05 Andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Holzschutzmittel gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.

Umfassende und ergänzende Informationen zum Umgang mit Holzschutzmitteln und den Betrieb von Tränkanlagen mit wasserlöslichen Holzschutzmitteln geben das „Merkblatt für den Umgang mit Holzschutzmitteln“ sowie der Leitfaden „Fachgerechte Tränkung von Bauholz – Planung und Ausführung zum Schutz von Holz im Nichtdruckverfahren“ der Deutsche Bauchemie e.V., Mainzer Landstraße 55, 60329 Frankfurt am Main. (Download unter www.deutsche-bauchemie.de)